

Programm der überbetrieblichen Kurse im Berufsfeld Steinbearbeitung

1/3

Kurs: 4.2. Formen und Profilieren Steinmetz / EFZ

Datum: 2. - 6. 12. 2013

Stand: d 10.6. 2013

Kursablauf:

- Montag
- Kurseröffnung 10 Uhr 15 in der Werkhalle des Schulhauses Bild in St. Gallen
 - Kurseinführung, Informationen, Organisation, Ablauf und Werkzeugkisten holen
 - Einziehen der Lerndokumentation zur Überprüfung der Qualität und Vollständigkeit durch die Kursinstruktoren
 - Arbeitsplatz einrichten - **mitbringen Werkplan und Modell**
 - Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes am Arbeitsplatz erklären und anwenden.
 - Übertragungstechniken
 - 1:1 Riss, Schablonen herstellen für das profilierte Werkstück
- Dienstag bis
- Profilarbeiten
 - **Lernzielkontrolle abformen schriftlich**
 - Grundlegende Arbeitstechniken und Arbeitsvorgänge erklären und anwenden Profilarbeiten
 - Vermitteln der Beruflichen Fachbezeichnungen
- Donnerstag
- Handwerkzeuge anwenden, schärfen, pflegen und beschreiben
- Freitag
- Lagern der Werkstücke und aufräumen
 - Kursbesprechung
 - Schluss circa 17 Uhr / **Werkzeugkisten versenden**

Folgende Leistungsziele werden geschult:

Stand: d 10.6.2013

An folgenden Methodenkompetenzen und Sozial- und Selbstkompetenzen wird gearbeitet:

Arbeitstechniken und Problemlösen	M1
Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln	M2
Lernstrategien	M4
Kreativität	M5
Ökologisches Verhalten	M6
Eigenverantwortliches Handeln	S1
Lebenslanges Lernen	S2
Kommunikationsfähigkeit	S3
Konfliktfähigkeit	S4
Teamfähigkeit	S5
Umgangsformen	S6
Belastbarkeit	S7

Folgende Inhalte aus den bisherigen Kursen werden repetiert und fliesen zum Teil in die Bewertung ein:

Leitziel.	Richtziel	Nummer des Leistungsziels
1. Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz	1.1. Sicherheit am Arbeitsplatz	1.1.1./ 1.1.5./ 1.1.9./ 1.1.10. 1.1.2. 1.1.3./ 1.1.6.
	1.2. persönliche Schutzausrüstung	1.2.1./ 1.2.2./ 1.2.3./ 1.2.4./ 1.2.5.
	1.3. Ressourcen und toxische Stoffe	1.3.1./ 1.3.2./ 1.3.3./ 1.3.4.
2. Werkzeug und Maschinen fachgerecht einsetzen	2.1. Werkzeug und Maschinen anwenden	2.1.1./ 2.1.4./ 2.1.8.
	2.2. Werkzeug und Maschinen unterhalten	2.2.1./ 2.2.5.
3. Technische Skizzen und Pläne zeichnen	3.1. Messen und Skizzieren	3.1.4. / 3.1.2
	3.4. Schablonieren	3.4.1./ 3.4.2. / 3.4.3.

Leitziel.	Richtziel	Nummer des Leistungsziels
4 Gestalten	4.4 Objekte abformen	4.41
5. Werkstück fertigen	5.1. Arbeitsplatz organisieren	5.1.1./ 5.1.2./ 5.1.3./ 5.1.4.
	5.2. Pläne lesen, Zeichnungen und Schablonen übertragen	5.2.2./ 5.2.3. / 5.2.1.
	5.3. Stein zurichten	5.3.3./ 5.3.5./ 5.3.6.
	5.4. Oberfläche bearbeiten	5.4.1. / 5.4.3
	5.5. Schrift und Relief ausführen	5.5.6
	5.6. Profilierte Bauteile ausführen	5.6.1./5.6.2/5.6.3

Kursabschluss und -besprechung

- Besprechen der gesamten Arbeit während des Kurses
- Rückgabe und Besprechen der Lerndokumentation

Leistungsbewertung

Die Leistungsbewertung wird während und gegen den Schluss des Kurses vorgenommen. Als Instrument stehen Bewertungsbogen (Bewertung von Teilbereichen) zur Verfügung. Die Bewertung wird an der Kursbesprechung erläutert. Die Bewertungsbogen bleiben bei der Kursleitung.

Das Notenblatt (Zusammenfassung der drei Bewertungsbogen) wird im Anschluss an den Kurs vom Kurssekretariat an die Lehrbetriebe und die Lernenden zur Kenntnisnahme gesandt.

Kontakte

Lehrmeisterbesuche während der Kurse sind sehr erwünscht. Bitte melden Sie uns ihren Besuch an.

Beilagen

- Lageplan Hotel, Busfahrplan, Werkzeugliste, Teilnehmerliste mit wichtigen Telefonnummern und den Adressen der ÜK – Instruktoren